



Bei der Bandfactory, wie hier im Jahr 2014, herrscht meist gute Stimmung unter Bands, Coaches und dem Orga-Team im MusikZentrum Hannover.

Anregungen, Spaß und Kontakte

Samstag ist Bewerbungsschluss für die Bandfactory

11. September 2018, Von: Redaktion, Foto(s): Vera Lüdeck

Am kommenden Samstag, dem 15. September, ist Einsendeschluss für Bewerbungen für die diesjährige Bandfactory am 17. und 18. November im MusikZentrum in Hannover. Das von der LAG Rock seit vielen Jahren veranstaltete Workshop- und Förderprojekt für talentierte und ehrgeizige Bands aus Niedersachsen bietet Newcomern vieler Stilrichtungen die Gelegenheit für einen Showcase-Gig, individuelle Coachings mit erfahrenen Profis, weiterführende Vernetzung und Konzertvermittlung.

Die Bandfactory Niedersachsen ist ein Klassiker unter den Förderprogrammen der LAG Rock. Zahlreiche Bands, die später ihren Bekanntheitsgrad erweitern konnten, Alben produzierten, deutschland- oder europaweit tourten und dies zum Teil noch immer tun, nahmen an der zweitägigen Bandfactory in Hannover im MusikZentrum teil, holten sich hier Anregungen, Tipps und Tricks von Profis um anschließend ihre Bandaktivitäten oder ihre Karriere selbst weiterzuentwickeln. Einige Bands konnten im Anschluss für Auftritte auf etwa Festivals oder als support für bekannte Acts vermittelt werden.

Zu den vielen Bands, die in den letzten Jahren bei der Bandfactory dabei waren, zählen unter anderem Odeville, Passepartout, Frames, Cryptex, Drei Tage Wach (ehem. Midas Inc.) Fibre, Lady Crank, Kneeless Moose, Purple Rhino, Lichtjahr, Floot, Kyonic, Phaenotypen, Kyles Tolone, DUCS, About Béliveau und Halfway Decent, die inzwischen als Beardless unterwegs sind.

Live-Showcase und individuelle Workshops mit Profis

Beim Bandfactory-Wochenende am Samstag, dem 17. und Sonntag, dem 18. November spielen die sechs von einer Jury im Vorfeld ausgewählten Bands zunächst ein Live-Showcase vor den anwesenden Coaches in der Halle des MusikZentrums. Anschließend gibt es an einem runden Tisch ein erstes Feedback. Am Abend des ersten Tages steht noch ein gut dreistündiges Seminar über Booking und Bandorganisation auf dem Programm. Am zweiten Tag bekommen alle Bands jeweils zwei Spezial-Coachings zu Themen wie Songwriting, Arrangement, Producing, Bühnenperformance, Medienarbeit, Außendarstellung und Promotion.

In den letzten Jahren wurden beim Bandfactory-Wochenende vor allem auch viele Kontakte geknüpft und vertieft. Der Spaß kam bei einigen teilnehmenden Bands ebenfalls nicht zu kurz.

Als Coaches sind am 17. und 18. November dabei: Leo Schmidhals (Bassist der Band Selig, Komponist und Produzent), Martell Beigang (Schlagzeuger von Dick Brave und M. Walking On The Water und Produzent), Silke Super (Radio Eins), Kathrin Helmerichs-Naujok (Choreographin), Andreas Haug (Rockszene.de) und –erstmalig im Team– Arne Neurand (Musiker, Produzent und Mitinhaber des Horus Studios in Hannover).

Noch bis zum kommenden Samstag, 15. September können interessierte Bands aus Niedersachsen ihre Bewerbungen direkt bei der LAG Rock einreichen. Eine E-Mail mit einem Anschreiben, einer Bandinfo, Fotos sowie Links zu Hörproben, Videos und Webpräsenzen geht an die Adresse [bewerbungen \(ät\) lagrock.de](mailto:bewerbungen@lagrock.de)

Links:

www.lagrock.de
www.facebook.com/Bandfactory

Ähnliche Artikel auf Rockszened.de:

[Vielen Dank, und macht es gut!](#)(01.03.2021)
[Chancen für Musikmotivierte](#)(03.02.2021)
[Weiter auf dem Weg](#)(20.01.2021)
[Gute Perspektiven für den Sommer](#)(17.12.2020)
[Neue Musik im Wochentakt](#)(25.11.2020)

© Copyright:

Die Texte und die Fotos in diesem Artikel sind urheberrechtlich geschützt.
Weitere Infos + Nutzungsbedingungen im [Impressum](#)